

Peer2Peer (P2P)

Basis-Informationen zur Planung und Durchführung

Liebe Lehrkräfte,

im Bereich der Gewaltprävention an den weiterführenden Schulen in Elmshorn und Barmstedt bieten wir die Möglichkeit an, ein P2P zu initiieren. P2P bedeutet, dass Schüler*innen höherer Jahrgänge (9-10) im Rahmen von Workshops ausgebildet werden, um in Projekten Inhalte zu den Themen Sicher und Respektvoll im Internet und (Cyber-) Mobbing an Schüler*innen aus den Jahrgängen 5-6 zu vermitteln.

Setzen Sie sich bei Fragen oder dem Wunsch, an Ihrer Schule eine P2P Gruppe zu etablieren, gerne in Kontakt.

Vielen Dank

Das Präventionsteam vom Wendepunkt

Inhalte

- Rahmenbedingungen P2P
- Workshop-Phase
- Projekt-Phase
- Auffrischungs-Gespräch

Rahmenbedingungen P2P

- P2P bietet sich für Schulen an, die eine gymnasiale Oberstufe besitzen.
- P2P Gruppen werden alle zwei Jahre ausgebildet. Nach der Ausbildung führen die älteren Peers in den folgenden zwei Jahren mehrfach in Kleingruppen Präventionsprojekte durch.
- Eine P2P-Ausbildungsgruppe besteht aus 10-12 Jugendlichen.
- Die Ausbildung erfolgt im Rahmen von 2 Workshops á 180 Minuten am Vormittag.
- Die zuständigen Fachkräfte aus der Schule (Lehrkräfte und/oder Fachkräfte der Schulsozialarbeit)...
 - führen die notwendige **Terminplanung** für Workshops, Projektdurchführung, etc. und Kommunikation mit den zuständigen Fachkräften des Wendepunktes.
 - initiieren und führen eine **Werbephase** in den Jahrgängen 9 oder 10 durch, um auf das Projekt aufmerksam zu machen und eine Liste potentieller Teilnehmer*innen für den Workshop zu erstellen.
 - übernehmen die **Raumplanung für die Workshop-Termine**.
 - sind **Ansprech- und Begleitperson für die älteren Peers** in Vorbereitung und Durchführung von Workshop- und Projektphase.
 - begleiten ggf. aktiv die **Durchführung der Projekte** als schulische Fachkraft. Dies kann je nach Planung auch die Klassenlehrkraft übernehmen.
 - kommunizieren den SuS die notwendigen Infos, verwahren und bereiten die benötigten Projektmaterialien für die Projektphase gemeinsam mit den SuS vor.
 - sind für die Vorbereitung und Durchführung eines Auffrischungstermins mit den ausgebildeten Peers verantwortlich.
 - teilen sich nach vorheriger Absprache die **Workshop-Leitung** mit unserer Fachkraft.

Workshop-Phase

Die teilnehmenden Schüler*innen erhalten zu Beginn des Workshops ein Manual, in dem die Projektstruktur, alle Methoden und weitere wichtige Dinge enthalten sind. Sie erlernen die Inhalte des Projekts, indem Sie diese sich selbst in Kleingruppen aneignen und mit dem jeweiligen Rest der Gruppe als Test-Schüler*innen durchführen.

Am Ende des Workshops erhalten alle Teilnehmer*innen eine Teilnahmebestätigung/Urkunde.

Um die Workshops á 2*180 Minuten durchzuführen, benötigen wir einen Raum, der

- die Möglichkeit bietet, einen Stuhlkreis zu machen, sowie
- genügend Tische und Stühle,
- mind. 3 Stellwände

und

- eine digitale Tafel (mit Internet und Lautsprechern)

bereithält.

Projekt-Phase

- Die SuS sollen sich vor der Durchführung noch einmal mit den erwachsenen Begleitpersonen (Lehrkräfte oder Schulsozialarbeiter*innen) zusammensetzen, um die Projekte zu besprechen, Teams (2-3) zusammenzustellen, Materialien zu überprüfen und ggf. zu ergänzen.
- Die Räume benötigen nach Möglichkeit eine digitale Tafel .
- Sind alle gut vorbereitet? Bestehen keine Fragen mehr? Dann kann es losgehen.
- Die SuS führen in den Teams die Projekte durch.
- Die SuS übernehmen die inhaltliche Leitung.
- Die Lehrkräfte/SSPs sorgen für einen angemessenen Rahmen und unterstützen die Peer-Teams.
- Nach der Durchführung sollte noch ein Reflexionsgespräch stattfinden.

Auffrischungs-Gespräch

Die Projekt-Phasen liegen häufiger in den Projekt- oder Vorhabenwochen von Schulen. Zwischen diesen sind mehrere Monate Pause. Deshalb ist es wichtig, den SuS in passendem Abstand zur nächsten Projekt-Phase eine Auffrischung anzubieten und ggf. auch gleich neue Teams für die Durchführung zu bilden.

Mögliche Themen und Fragestellungen bei diesem Termin sind

- Wann finden die nächsten Projekte statt?
- Welche Teams arbeiten zusammen?
- Was müssen wir vorbereiten und wer übernimmt welche Aufgabe?
- Wer hat Fragen?
- Fühlen sich alle bereit?